

Besuch einer Videokünstlerin

In dem Bemühen, unsere Filmabende durch den Besuch befreundeter Videoclubs, aber auch durch Einladung von in der Region bekannten Videofilmmern abwechslungsreicher zu gestalten und die eigenen Erfahrungen als Hobbyfilmer zu erweitern, sind wir über einen Zeitungsartikel auf die Videokünstlerin Alla Werr gestoßen.

Unserer Einladung folgend, hat Sie am Videoabend des 1. Juni über ihre Videotätigkeit berichtet und einige Filme aus ihrer breit gefächerten Videoarbeit gezeigt. Frau Werr ist Russin, lebt seit 20 Jahren in Erlangen und befasst sich seit 10 Jahren hauptberuflich mit Filmproduktionen. Sie dreht Reportagen über Reisen, filmt bei Kulturveranstaltungen, über Hochzeiten und arbeitet an Aufträgen von Unternehmen. An unserem Filmabend zeigte sie einen Film über mehrere in Tennenlohe angesiedelte

Unternehmen. Mit einer Schulklasse der Tennenloher Grundschule besuchte sie diese Unternehmen und ließ die Schüler ohne große Vorgaben selbständig Interviews mit den geschäftsführenden Personen durchführen. Mit dieser Idee wurde der Film zu einer heiteren und nebenbei informativen Filmgeschichte. Auch das zweite Beispiel, ein Hochzeitfilm, zeigte, wie mit unkonventionellen Schnitten und Musikuntermalung ein solches Ereignis besonders lebendig, aufregend und nie langweilig dem Zuschauer vermittelt werden kann.

Es war ein ausgesprochen kurzweiliger und dennoch lehrreicher Filmabend, dem vielleicht im nächsten Jahr ein zweiter Abend mit Frau Werr folgen könnte.

